

## **Lawinenhundekurs Tirol**

### **Willkommen im Kühtai**

Von 9.-12. April 2018 durften Dojan und ich im Kühtai am Lawinenhundekurs der Tiroler Bergrettung teilnehmen. Ich war schon sehr aufgeregt, denn wir beide durften das erste Mal außerhalb Kärntens einen Kurs besuchen. Doch mein Hund Dojan kam – suchte – und fand. Er ließ sich durch die mehrstündige Autofahrt, meine hektische Suche nach der richtigen Trainingsgruppe und die fremden Hunde überhaupt nicht aus der Ruhe bringen. Wenige Minuten nach unserer Ankunft fand er sofort die zwei im Schnee vergrabenen Personen, während ich noch dabei war, mich am Lawinenfeld zu orientieren und meine Schaufel und Sonde in Betrieb zu nehmen. Somit war auch meine Nervosität beseitigt und ich wurde von den Hundeführern herzlich willkommen geheißen.

### **Suchübung mit anschließender Videoanalyse**

Jeden Tag führten wir für jedes Hundeteam zwei bis drei Suchübungen auf den Lawinenfeldern durch. Am Abend erwartete uns dann jeweils ein spannendes Theorieprogramm: wir führten eine Videoanalyse unserer Übungen durch. Patrick Nairz berichtete, wie der Tiroler Lawinenwarndienst aus den vielen Messdaten den Lawinenlagebericht erstellt. Eine Tierärztin zeigte uns Erste Hilfemaßnahmen am Hund. Danach durfte das gesellige Beisammensein natürlich nicht fehlen, bei dem wir Kärntner- und Tiroler Erfahrungen austauschten.

### **Einsatzübung mit Hubschrauber**

Der Hubschrauber des BMI stand dem Lawinenhundekurs am Mittwoch für mehrere Stunden zur Verfügung. Die A-Hunde wurden mit ihren Hundeführern jeweils zu zweit im Passagierraum auf die Lawine transportiert, um dort eine Einsatzübung zu absolvieren. Das Verstauen der Schi, sowie das Ein- und Aussteigen wurde auch trainiert. Die B-Hunde mit Hundeführer und Schi wurden, in Begleitung des Flugretters, am Fixseil auf eine andere Lawine geflogen und mussten dort möglichst rasch eine Person orten, sondieren und ausgraben. Dojan ließ sich auch hier nicht aus der Ruhe bringen. Während ich noch meine Schi abfellte und anschnallte, war er schon unterwegs zum Lawinenfeld. Gemeinsam konnten wir den Figuranten ausgraben und Dojan bekam seine wohlverdiente Belohnung.

### **Abschlussprüfung**

Am letzten Tag durfte ich noch bei der Abschlussprüfung der zehn A-Hunde mitarbeiten. Alle A-Teams absolvierten somit den Lawinenhundekurs erfolgreich.

In diesen vier Tagen konnten wir viele Erfahrungen austauschen und neue Kontakte knüpfen. Wir freuen uns schon darauf, demnächst einige Teams bei unseren Kursen in Kärnten begrüßen zu dürfen.

Text und Fotos: Laura Wirth